

Verwendungsnachweis und Auszahlungsantrag

gemäß den Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) vom 14.01.2001 (MBI. LSA S. 239) in der geltenden Fassung

Anschrift des Zuwendungsempfängers

Bezug: Zuwendungsbescheid der NASA GmbH

vom: Aktenzeichen:

1. Änderungsbescheid vom:

2. Änderungsbescheid vom:

1. Angaben zum Vorhaben

Vorhabenbezeichnung

Umsetzungszeitraum:

Bitte geben Sie an, um welches Vorhaben es sich handelt:

1. Neuerrichtung von Ladeinfrastruktur

2. Modernisierung vorhandener Ladeinfrastruktur:

a. Ertüchtigung von vorhandener Ladeinfrastruktur zur Erfüllung der Mindestanforderungen nach § 3 Ladesäulenverordnung

b. Ertüchtigung von vorhandener Ladeinfrastruktur hinsichtlich der Ladeleistung

c. Ertüchtigung vorhandener Ladeinfrastruktur zur Erfüllung des punktuellen Aufladens nach § 4 Ladesäulenverordnung

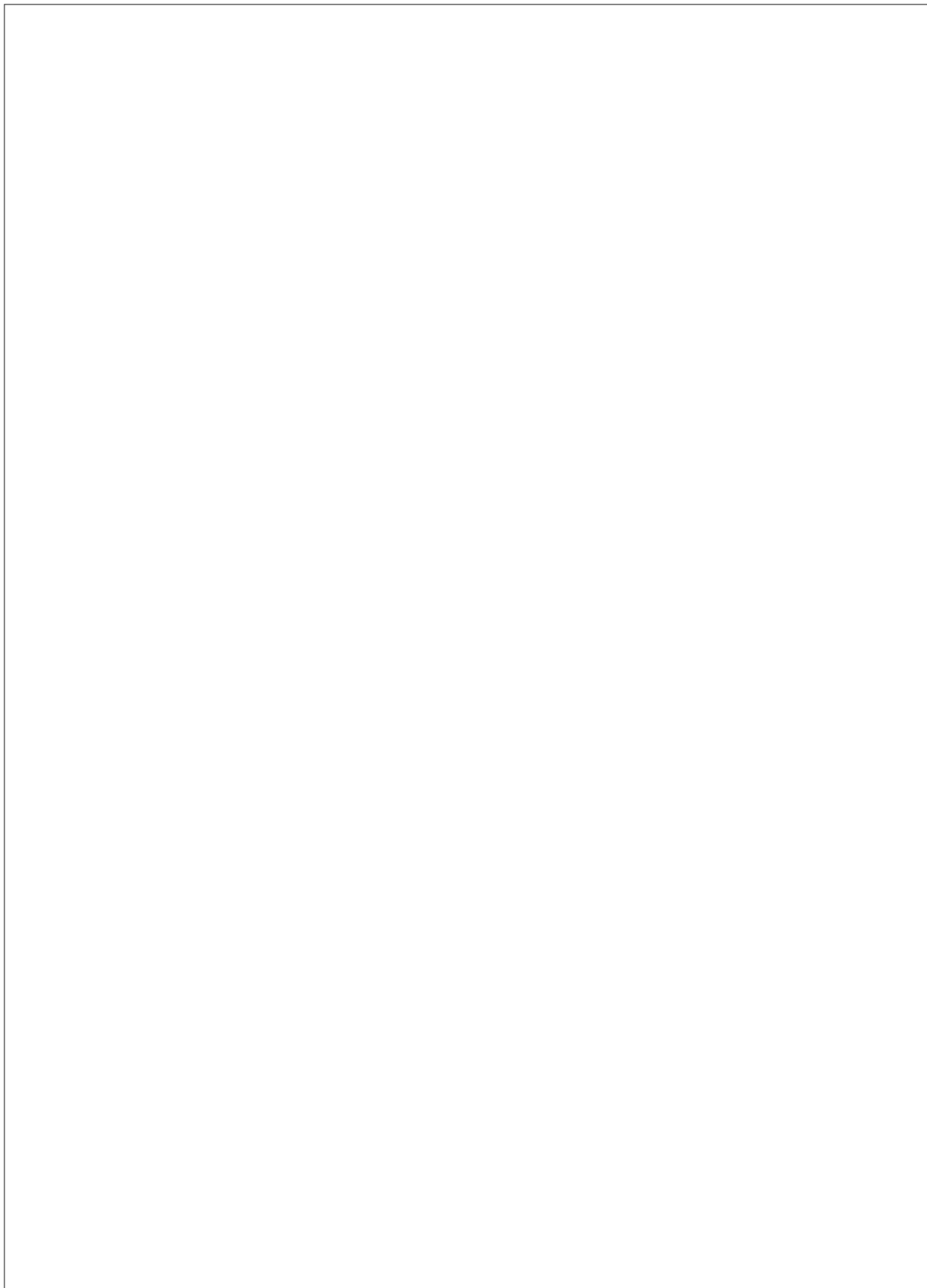
d. Ersatzbeschaffung

Bitte tragen Sie den / die Standort(e) der neu errichteten oder modernisierten Ladeinfrastruktur ein (Verwenden Sie ggf. ein gesondertes Blatt):

Lfd. Nr. Ladesäule	PLZ	Ort	Straße	Hs. Nr.

2. Sachbericht

(Beschreibung der Umsetzung des Vorhabens, Darstellung der Vergabe von Aufträgen, Verwenden Sie ggf. ein gesondertes Blatt)



3. Zahlenmäßiger Nachweis

3.1 Finanzierung der Maßnahme

(Wenn Sie vorsteuerabzugsberechtigt sind geben Sie bitte Nettoangaben an, anderenfalls Bruttoangaben.)

	in EUR	v. H.	Bemerkungen
Zuwendung lt. Zuwendungsbescheid für den Netzanschluss			
Eigenmittel			
Zuwendung lt. Zuwendungsbescheid für die Ladesäule			
Eigenmittel			
Gesamt			

Ich (Wir) bin (sind) vorsteuerabzugsberechtigt.

Ich (Wir) bin (sind) nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

3.2 Ausgaben für den Netzanschluss

(Wenn Sie vorsteuerabzugsberechtigt sind geben Sie bitte die Nettoausgaben an, anderenfalls die Bruttoausgaben. Verwenden Sie ggf. ein gesondertes Blatt)

Lfd. Nr. Beleg	Empfänger der Zahlung	Tag der Wertstellung auf dem Konto des Zahlungsempfängers	Grund der Zahlung	Höhe der Zahlung lt. Buchungsbeleg (in EUR)	davon zuwendungs-fähige Ausgaben (in EUR)	davon zuwendungs-fähige Ausgaben (kumuliert in EUR)	davon nicht zuwendungs-fähige Ausgaben (in EUR)

3.3 Ausgaben für die Ladesäule

(Wenn Sie vorsteuerabzugsberechtigt sind, geben Sie bitte die Nettoausgaben an, anderenfalls die Bruttoausgaben. Verwenden Sie ggf. ein gesondertes Blatt)

Lfd. Nr. Beleg	Empfänger der Zahlung	Tag der Wertstellung auf dem Konto des Zahlungsempfängers	Grund der Zahlung	Höhe der Zahlung lt. Buchungsbeleg (in EUR)	davon zuwendungs-fähige Ausgaben (in EUR)	davon zuwendungs-fähige Ausgaben (kumuliert in EUR)	davon nicht zuwendungs-fähige Ausgaben (in EUR)

- Die Ausgaben für den Netzanschluss und die Ladesäule(n) waren für die Umsetzung des Vorhabens notwendig.
- Es wurde nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und der Sparsamkeit verfahren.
- Die Angaben über die Ausgaben stimmen mit den Belegen überein. Die Belege sind dem Verwendungsnachweis und Auszahlungsantrag im Original beigelegt (siehe auch Pkt. 5 „Weitere Unterlagen, Nachweise und Angaben“).

4. Bestätigung des Rechnungsprüfungsamtes

Insofern Sie eine eigene Prüfungseinrichtung unterhalten, ist von dieser der Verwendungsnachweis zu prüfen und das Ergebnis zu bescheinigen.

Der Verwendungsnachweis wurde geprüft.
Es haben sich folgende Beanstandungen ergeben:

Folgende Verstöße konnten nicht bereinigt werden:

Das Ergebnis der Prüfung ist im anliegenden Vermerk vom: _____ ,

AZ: _____ bescheinigt.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

5. Weitere Unterlagen, Nachweise und Angaben

Bitte fügen Sie dem Verwendungsnachweis nachfolgend aufgeführte Unterlagen und Nachweise bei bzw. bestätigen Sie die Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Sachverhalte.

Unterlage, Nachweis oder Angabe	Ja	Nein	Anlage Nr. / Bemerkung
<p>Dem Verwendungsnachweis sind alle Originalbelege beigefügt. Diese enthalten folgende Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die im Geschäftsverkehr üblichen Angaben und Anlagen, • die Ausgabenbelege mit dem Zahlungsempfänger, Grund und Tag der Zahlung und • den Zahlungsnachweis mit dem Verwendungszweck. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dem Verwendungsnachweis sind je Ladestation drei Bilder beigefügt. Vor, während und nach Abschluss des Vorhabens.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wir bestätigen, dass die technischen Mindestanforderungen (Steckerstandard) nach der Ladesäulenverordnung in der geltenden Fassung wurden beachtet wurden (s. a. § 3 Ladesäulenverordnung). Ebenso wurden die Anforderungen an Authentifizierung und Abrechnung an der Ladesäule gem. § 4 Ladesäulenverordnung beachtet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Die Ladeinfrastruktur ist über einen aktuellen offenen Standard wie z. B. Open Charge Point Protokoll (OCPP) an ein IT-Backend angebunden.</p> <p>Der Nachweis über die Onlineanbindung der Ladesäule(n) ist dem Verwendungsnachweis beigefügt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<p>Wir bestätigen, dass die Remotefähigkeit der Ladeinfrastruktur ist gewährleistet ist.</p> <p><u>Hinweis:</u> Die Antrags- und Bewilligungsbehörde behält sich ausdrücklich das Recht vor, dies bei einer Vor-Ort-Kontrolle oder mittels Testzugang zu überprüfen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Mittels Roaming wurde für alle Kunden sichergestellt, dass Vertragskunden von anderen Anbietern von Fahrstrom und zusätzlichen Servicedienstleistungen (Electric Mobility Provider – EMP) den jeweiligen Standort auffinden, den dynamischen Belegungsstatus einsehen sowie die Ladevorgänge starten und bezahlen können.</p> <p>Der Vertrag mit der Roamingplattform ist dem Verwendungsnachweis beigefügt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Die geförderte Ladeinfrastruktur entspricht den Vorgaben des Mess- und Eichrechtes</p> <p>Die Bestätigung des Herstellers ist beigefügt.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Der während des Ladevorganges an das Elektrofahrzeug übertragene Strom stammt aus erneuerbaren Energien oder regenerativ erzeugtem Strom.</p> <p>Ein zertifizierter Grünstromliefervertrag mit Herkunftsnachweis gemäß § 3 Nr. 29 des Erneuerbare-Energien-Gesetz liegt dem Verwendungsnachweis bei.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Die Stellplätze für Elektrofahrzeuge sind im öffentlichen Straßenraum in Form einer Bodenmarkierung (weißes Sinnbild gem. § 39 Abs. 10 StVO) gekennzeichnet.</p> <p>Ein Foto des Stellplatzes ist beigefügt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<p>Die Stellplätze sind im nicht-öffentlichen Straßenraum in Form einer Bodenmarkierung (weißes Sinnbild gem. § 39 Abs. 10 StVO) auf auf grünem Grund (RAL 6018) gekennzeichnet.</p> <p>Ein Foto des Stellplatzes ist beigefügt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<p>Dem Verwendungsnachweis sind die Unterlagen zur Vergabe von Leistungen beigefügt.</p> <p>Dazu gehören: Der Vergabevermerk und die Ausschreibungsunterlagen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

6. Erstattung der zuwendungsfähigen Ausgaben

Hiermit beantrage(n) ich (wir) die Erstattung der zuwendungsfähigen Ausgaben für die angezeigte(n) Ladeinfrastruktur(en) (Netzanschluss und Ladesäule) im Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung.

Die Erstattung der bewilligten Zuwendung überweisen Sie bitte an folgende Bankverbindung:

IBAN:

BIC:

Geldinstitut:

Verwendungszweck:

Als weitere Anlagen wurden beigefügt:

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Nur von der Bewilligungsbehörde auszufüllen:

Prüfergebnis:

Zuwendungsfähige Ausgaben Ladesäule(n):

Zuwendung v. H.:

Zuwendungsfähige Ausgaben Netzanschluss:

Zuwendung v. H.:

Gesamtbetrag der Zuwendung:

Bemerkungen: